

Wie sehr der Depeschenverkehr seit dem 1. Januar 1868 zugenommen hat, wo der Preis der einfachen Depesche auf $\frac{1}{2}$ Fr. herabgesetzt wurde, ergibt sich aus folgenden Resultaten:

Im Jahr:	Interne Depeschen wurden abgesandt:
1860	208,311
1861	217,700
1862	241,814
1863	298,778
1864	325,165
1865	364,118
1866	383,159
1867	397,333
1868	798,186
1869	951,337
1870	1,132,029
1871	1,399,214
1872	1,480,757

Zollwesen.

Schon vor 1848 besass die Schweiz Grenzzölle, welche zur Bildung einer Kriegskasse von Waaren erhoben wurden, die nicht zu den nothwendigsten Bedürfnissen gehören. Diese Zölle stellten zwei Waarenkategorien auf, von denen die eine mit einem Batzen (15 Centimes) per Centner, die andere mit zwei Batzen per Centner belegt wurde. Die Grenzkantone waren mit dem Bezuge dieser eidgenössischen Zölle beauftragt und mussten der Tagsatzung alljährlich Rechenschaft ablegen. Ausserdem bestanden kantonale Zölle, mehr als eine Art von Weg- und Brückenzöllen, nicht blos an der Grenze der Schweiz, sondern von Kanton zu Kanton. Nur Bern und Tessin hatten eigentliche Waarenzölle. Nachdem die Bundesverfassung von 1848 das Zollwesen für Sache des Bundes erklärt und den Verkehr